

AMTLICHE GESETZESSAMMLUNG

Berechnungsansätze für die Kosten der Dienstleistungen der Kantonspolizei

Änderung vom 13. Dezember 2011

Die Regierung des Kantons Graubünden,
gestützt auf Art. 45 Abs. 1 der Kantonsverfassung,
beschliesst:

I.

Die Berechnungsansätze für die Kosten der Dienstleistungen der Kantonspolizei ¹⁾ werden wie folgt geändert:

1.2. FAHRSPESEN

- Unfalleinsatzwagen der Verkehrspolizei	Fr. 1.80 pro km Fr. 60.– mindestens pro Einsatz
- Lieferwagen, Mannschaftswagen, Kleinbusse	Fr. 1.80 pro km Fr. 60.– mindestens pro Einsatz
- Gefangenewagen	Fr. 1.80 pro km Fr. 60.– mindestens pro Einsatz
- Transport des Motorboots	Fr. 1.80 pro km Fr. 60.– mindestens pro Einsatz
- Patrouillenwagen, Fahrzeuge der Polizeiposten oder Privatwagen	Fr. 1.30 pro km Fr. 40.– mindestens pro Einsatz
- Taxis und Leihwagen	Fr. 15.– zuzüglich Selbstkosten
- Bahnfahrten	Fr. 10.– zuzüglich Billettkosten

1.7. WEITERE BARAUSLAGEN

Rechnungen für Dienstleistungen von Dritten	Fr. 10.– zuzüglich effektive Kosten
---	-------------------------------------

¹⁾ 613.140

Amtliche Gesetzessammlung

- | | | |
|---------------------------------|----------|----------------------------|
| Kosten für Übersetzungsarbeiten | Fr. 10.– | zuzüglich effektive Kosten |
|---------------------------------|----------|----------------------------|
- 2.1.4. Taxen für Profilmessung (bei Nichteinhaltung der Masse) Fr. 30.–
- 2.1.5. Auswertungsbericht im Zusammenhang mit ARV-Verzierung (bei Nichteinhaltung der Arbeits- und Ruhezeit) Fr. 60.–
- 2.1.6. Standgebühr für stillgelegte Fahrzeuge Fr. 50.– pro Tag
- 3.4. CHEMISCHE DIEBESFALLEN**
- Grundtaxe Fr. 150.–
- 3.5. ERKENNUNGSDIENSTLICHE BEHANDLUNG**
- Grundtaxe Fr. 80.–
- Grundtaxe Wangenschleimhautabstrich Fr. 300.–
- 5.2. TAUCHERGRUPPE**
- | | | |
|--------------------------------|-----------|-----------------|
| - Einsatz bis 20 m Tiefe | Fr. 120.– | pro Mann/Stunde |
| - Einsatz bis 30 m Tiefe | Fr. 140.– | pro Mann/Stunde |
| - Einsatz in reissendem Wasser | Fr. 140.– | pro Mann/Stunde |
| - Einsatz Gehilfen | Fr. 80.– | pro Mann/Stunde |
| - Einsatz Motorboot | Fr. 120.– | pro Stunde |
| - Material nach Aufwand | | |
- 5.5. FLIEGENDER EINSATZLEITER**
- | | | |
|-------------------------|-----------|-----------------|
| - Einsatz | Fr. 140.– | pro Mann/Stunde |
| - Material nach Aufwand | | |
- 5.6. ORDNUNGSDIENST**
- | | | |
|-------------------------|-----------|-----------------|
| - Einsatz | Fr. 120.– | pro Mann/Stunde |
| - Material nach Aufwand | | |
- 6.1.1. aufgehoben
- 7.1.3. Verkaufsbewilligung für den Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen zu Vergnü-

gungszwecken (Feuerwerk) im
Detailhandel

- Kategorie I: Betriebe in
Wohnzonen, Lagerkap.
max. 300 kg Fr. 100.– pro Jahr
- Kategorie II: Betriebe
ausserhalb Wohnzonen,
Lagerkap. max. 1000 kg Fr. 200.– pro Jahr
- aufgehoben

10. Benutzung Räumlichkeiten (neuer Titel)

10.2. SCHULUNGSZIMMER

- Theoriesaal Grundgebühr Fr. 100.– ganztags
Fr. 70.– halbtags
- EDV-Zimmer Fr. 500.– ganztags
Fr. 250.– halbtags
- Grossbild-Projektor
(Beamer) Fr. 80.–
- Hellraumprojektor Fr. 20.–
- Flipchart (inkl. Papier-
bogen) Fr. 25.–

12. VERFÜGUNGEN DER KANTONSPOLIZEI

- 12.1. Verfügungen wie Rayon-
verbot, Medienauflagen
und Polizeigewahrsam Fr. 100.– bis 500.–

II.

Diese Teilrevision tritt am 1. Januar 2012 in Kraft.

Korrigenda

zur Publikation auf Seite 4280 im KAB Nr. 50 vom 15. Dezember 2011:
Berechnungsansätze für die Kosten der Dienstleistungen der Kantonspolizei (BR 613.140)

Korrektur Ziffer 12:

12. Verfügungen der Kantonspolizei

12.1 VERFÜGUNGEN DER KANTONSPOLIZEI

12.1.1 - Verfügungen wie Rayon-
verbot, Meldeauflage
und Polizeigewahrsam Fr. 100.– bis 500.–

Chur, 26. Januar 2012

Standeskanzlei Graubünden
Der Kanzleidirektor: *Claudio Riesen*